

Wolfgang Öxler

Bleib deiner  
Sehnsucht  
auf der *Spur*

*Schatzkarte für die Seele*

Mit Fotografien von Andrea Göppel

HERDER 

FREIBURG · BASEL · WIEN





Vorwort	9
Spur der Sehnsucht	11
Spuren Gottes	19
Tonspur	27
Duftspur	35
Gemeinsame Spur	43
Eine schwache Spur	49
Spur in die Stille	57
Auf der Überholspur	65
Die Spur aufnehmen	75
Umkehr als neue Spur	81
Die Spuren des heiligen Benedikt	89
Spurwechsel	99

# Inhalt

Spuren des Glücks	107
Spurensuche	113
Spur der Hoffnung	123
Eine Spur zu viel	131
Leuchtspur	137
Spuren im Holz	143
Spuren hinterlassen	151
Goldene Gebrauchsspuren	157
Spur des Augenblicks	165
Autor & Fotografin	174
Textquellen	175
Bildverzeichnis	177



## Dem Geheimnis auf der Spur – Wir sind alle Schatzsucher!

Wenn der Verstand fragt und die Seele sucht, verstehe ich das als eine innere Aufforderung, meiner Sehnsucht zu folgen. Dann ergibt sich manches Mal sogar aus den Steinen, die mir im Weg waren, über die ich vielleicht gestolpert bin, eine neue Spur. Womöglich werden manche von ihnen für mich zu Edelsteinen, die mich zu einem innerlich reichen, reifen und liebenden Menschen machen.

Ein schönes Mosaik setzt sich aus vielen verschiedenen Steinchen zusammen. Die Meilensteine meines Lebens lassen meine eigene Spur sichtbar werden. Ein Weg – auch ein Lebensweg – verläuft nicht immer gerade, und oft mag man sein Ziel erst im Rückblick erkennen.

Es gilt, die richtige Spur zu finden, um auf ihr die Schätze und den Wert des eigenen Lebens (wieder) zu entdecken. Sinnvoll ist es, die gefundenen Kostbarkeiten dankerfüllt in einer persönlichen Schatzkarte zu verzeichnen. So kann man sich gerade auch in dunklen Stunden immer an sie erinnern und die Spur zu ihnen zurückverfolgen.

Eine liebende Suche und eine suchende Liebe entdecken die Fußspuren Gottes und führen uns zu einem geglückten Leben.

*Erzabt Wolfgang Öxler OSB, St. Ottilien*



# Spur der Sehnsucht



## Spur der Sehnsucht

Antoine de Saint-Exupéry schreibt: »Wenn du ein Schiff bauen willst, fange nicht an, Holz zu sammeln, Planken zu sägen und die Arbeit zu verteilen, sondern erwecke in den Menschen die Sehnsucht nach dem großen, weiten Meer.«

Sehnsucht ergreift uns, bringt uns in Bewegung, ist wie ein Motor. Sehnsucht gehört zum Leben! Mit ihr beginnt alles. Sie ist für mich wie die Triebfeder meiner inneren Lebendigkeit. Inmitten meines Alltags eröffnet sie eine Welt neuer Möglichkeiten und weitet meinen Blick zu neuen Horizonten. So geht es immer wieder darum, der eigenen Sehnsucht, als Quelle der Kraft, auf die Spur zu kommen. Aus dieser Sehnsucht kann eine Vision werden, deren Spuren sich durch unser Leben ziehen. Und es gilt: Wer sich wirklich auf den Weg macht, dem kommt das Gesuchte entgegen.

### Spiel mit der Sehnsucht

Oftmals wird mit der Sehnsucht auch ein Geschäft betrieben. Bestimmte Produkte versprechen dem Käufer sofortige Wunscherfüllung. So soll Sehnsucht im Schnellverfahren gestillt werden. Doch der provozierte Konsum ist bewusst auf ein oberflächliches und kurzfristiges Glück angelegt. Werbeexperten nutzen unser Verlangen danach glücklich zu sein, um den Umsatz zu steigern. Wenn du diese oder jene Turnschuhe trägst, gehörst du dazu.

Sehnsucht gehört zum Leben!  
Mit ihr beginnt alles.

Aber weder die Turnschuhe, noch das neue Smartphone oder das neue Auto können uns wirklich glücklich machen. Auch wenn die anfängliche Freude darüber groß sein mag.

Fruchtbar wird meine Sehnsucht dann, wenn sie mir hilft, die erahnten Möglichkeiten in meinem Leben zu verwirklichen. Wenn ich nicht nur sehne, sondern auch handle und konkrete Schritte gehe. Vielleicht ist diese Sehnsucht, diese gute Unruhe des Herzens, manchmal verschüttet unter den vielerlei Ablenkungen des Alltags. Wie leicht übersehen wir doch die kleinen Rationen des Glücks.

### Sehnsucht und Seele

Sehnsucht hat mit unserer Seele, mit unserem innersten Fühlen, Denken und Hoffen zu tun. Die Seele findet ihre Nahrung in der Liebe, in der Einheit mit den Menschen und der Natur, und letztendlich in der Einheit mit Gott. Wenn wir uns fragen: »Was sind meine Sehnsüchte?«, dann werden wir sicher sehr Unterschiedliches benennen, je nach unserer Gemütslage und den äußeren Umständen, in denen wir leben. Aber kennen wir auch

eine besonders tiefe Sehnsucht, die über das Vorläufige und Vergängliche, die über unser Erdendasein hinausgeht? Eine tiefe Sehnsucht nach der einen, alles umfassenden Wirklichkeit, die wir Gott oder das Göttliche nennen?

Ein alter Mitbruder sagt mir bei jeder Begegnung: »Ich habe Sehnsucht nach dem Himmel.« Gott selbst hat den Menschen dieses Verlangen mitgegeben. Er selbst sehnt sich nach uns. Als Ebenbild Gottes geschaffen, sind wir dazu bestimmt, Gott kennenzulernen. Die Bibel berichtet davon, dass Gott die Ewigkeit in unsere Herzen gelegt hat (*Prediger 3,11*). Es ist das Gefühl, dass es mehr geben muss als das Leben, das wir jetzt haben. Mehr als das, was wir gerade vor Augen haben.

Komm deiner Sehnsucht auf die Spur.

- Sage mir, was du suchst,  
und ich sage dir, wer du bist.
- Die Spur der Sehnsucht führt zu etwas,  
das größer ist als wir.







Wer sich wirklich auf den Weg macht, dem kommt das Gesuchte entgegen.